

# Wiesbadener T a g b r a f f.

No. 170. Samstag den 21. Juli 1860.

Gefunden ein Schlüssel, ein Kinderneß, ein Pfandschein.

Wiesbaden, den 19. Juli 1860.

Herzogl. Polizei-Direction.

Es haben bereits mehrere Personen Vorbereitungen zum Wirthschaftsbetriebe auf dem Neroberg bei Gelegenheit des dort zur Feier des Geburtstages Sr. Hoheit des Herzogs am 24. 1. M. abzuhaltenen Festes getroffen, worunter auch solche, welche noch keine Concession zum Wirthschaftsbetriebe erhalten hatten. Um den Letzteren unnöthige Kosten zu ersparen, werden dieselben darauf aufmerksam gemacht, daß nur solche zum Wirthschaftsbetriebe auf dem Neroberg zugelassen werden, welche eine Concession besitzen, alle andern aber vorher solche bei H. Verwaltungamt dahier zu erwirken haben.

Wiesbaden, den 18. Juli 1860.

Herzogl. Polizei-Direction.

v. Rößler.

## Holzversteigerung.

Samstag den 28. Juli 1. J. Vormittags 10 Uhr kommen in nachbenannten Domänenwaldungen der Oberförsterei Plate zur Versteigerung:

1. im District Gewachsenestein (Windfall):

5  $\frac{1}{2}$  Klafter buchen Scheitholz,  
108 Stück buchene Wellen;

2. im District Gewachsenesteinernkopf Abth. a (Windfall):

3 lieferne Stämme von 43 Kubf.,  
3 Klafter buchen Scheitholz,  
1 Nadelholz,  
60 Stück buchene Wellen,  
25 Nadelholz-Wellen,  
 $\frac{3}{4}$  Klafter Stockholz;

3. im District Gewachsenesteinernkopf Abth. b:

5 Nadelholzstämme von 66 Kubf.,  
2 Klafter Nadelholz,  
63 Stück Nadelholz-Wellen.

Der Anfang wird im District Gewachsenestein gemacht.

Wiesbaden, den 14. Juli 1860.

Herzogl. Nass. Receptur.

6739

Bender.

## Bekanntmachung.

Donnerstag den 2. August d. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, soll im Artillerie-Casernenhofe dahier eine Partie Rind- u. Sohllederabfall öffentlich an den Meistbietenden versteigt werden.

Das Leder ist sämtlich zur Verarbeitung für Schuhmacher und Sattler geeignet.

Wiesbaden, den 18. Juli 1860.

Herzogliche Militair-Verwaltungs-Commission. 333

## Bekanntmachung.

Montag den 23. Juli 1. Js. Mittags 3 Uhr läßt F. C. Willems zu Wiesbaden, als verwaltender Vermund des Heinrich Carl und der Marie Catharine Hisgen daselbst, die den letzteren gehörigen Immobilien, als:

- a) ein in der Langgasse dahier zwischen Philipp Zimmer und Friedrich Hölzer belegenes dreistöckiges Wohnhaus und
- b) ein in der Kirchhofsgasse dahier zwischen Friedrich Meyer und Christian Schlichter Wittwe belegenes zweistöckiges Wohnhaus nebst einstöckigem Anbau, zweistöckigem Hintergebäude, ein und einhalbstöckigem Holzstall, zweistöckigem Wohnhaus mit Anbau, sowie Hofraum

in dem Rathause dahier freiwillig versteigern.

Wiesbaden, den 19. Juni 1860. Herzgl. Nass. Landoberhauptsherr.

238

Westenburg.

## Steinkohlenlieferung.

In die Militärmagazine zu Wiesbaden und Biebrich sind in diesem Jahre circa 2200 Muster Steinkohlen (Fettschrotgrise) vorzüglichster Qualität erforderlich. Die Lieferung derselben wird im Submissionswege an den Wenigstnehmenden vergeben und können die Lieferungsbedingungen dahier eingesehen oder auf Verlangen auch schriftlich mitgetheilt werden.

Zu dieser Lieferung Lusttragende wollen ihre genaueste Forderungen per Berliner Muster, à 4 Scheffel gestrichen gerechnet, frei auf das Ufer Biebrich geliefert, spätestens bis zum 3. August 1860 schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Submission auf Steinkohlenlieferung“ an die Herzogliche Caserneverwaltung dahier einreichen; spätere Offerten bleiben unberücksichtigt. Die Gröfönnung der eingehenden Submissionen findet am 4. August c. Vormittags 9 Uhr statt. 345

Wiesbaden, den 3. Juli 1860. Herzogliche Caserneverwaltung.

## Bergebung von Arbeiten und Lieferungen.

Durch Erneuerungen von Mobiliargegenständen werden die Arbeiten, für Schreiner 150 fl. 6 fr., Schlosser 84 fl. 42 fr., Tapezierer 69 fl. 8 fr., Glaser 16 fl., Zeugschmiede 3 fl. 36 fr., Spengler 42 fl., Zinnengießer 68 fl. 6 fr., Korbmacher 10 fl. 48 fr., Büstenmacher 18 fl. 40 fr., Hüttenbestitzer 49 fl. 48 fr., Glaswaaren 2 fl., Porzellan 2 fl. veranschlagt; sodann die Lieferung von 15 Ellen gestreiften Zwillig, 6 Ellen Bargend, 6 Pfund Bettfedern und 91 Pfund Rosshaaren im Submissionswege wenigstnehmend vergeben, wozu Lusttragende ihre Forderungen schriftlich mit der die Arbeit oder Lieferung bezeichnenden Aufschrift versehen, bis zum 24. d. M. hierher abgeben wollen. Bedingungen, Muster und Modelle sind vorher hier einzusehen.

Die Gröfönnung der eingehenden Offerten findet am 25. d., Morgens 10 Uhr, statt. 343

Biebrich, den 9. Juli 1860. Herzogl. Caserneverwaltung.

## Auszuleihende Gelder.

Bei dem Stadtarmenfonds dahier liegen 2 bis 3000 fl. im Ganzen oder getheilt gegen doppelte gerichtliche Sicherheit zum Ausleihen bereit.

Wiesbaden, den 6. Juli 1860. Der Bürgermeister.

Biswér.

## Bekanntmachung.

Montag den 6. August d. J., Nachmittags 3 Uhr, lassen die Erben des verstorbenen H. Hofrathes Stein von hier die zu dessen Nachlaß gehörige Hofratthe, bestehend in: No. 8171 des Stockbuchs: einem zweistöckigen Wohnhaus, 45' lang 37' tief mit einstöckigem Hintergebäude, 60' lang 22' tief

nebst Hofraum und No. 8172 des Stockbuchs: 34 Ruten 80 Schuh Garten hinter der Hofraithe, belegen in der Friedrichstraße dahier zwischen Philipp Anton Nöll und Hofräthin de Laspée, im hiesigen Rathause zum dritten und letztenmale versteigern. Bei annehmbarem Gebote kann die Versteigerung sofort genehmigt werden.

Wiesbaden, den 5. Juli 1860. Der Bürgermeister-Adjunkt.  
6416 Coulin.

### Bekanntmachung.

Donnerstag den 26. b. M., Morgens 9 Uhr anfangend, lassen die Erben des verstorbenen H. Joh. Friedrich Schreuer von hier die zu dessen Nachlass gehörigen Mobilien, in einem Gold- und Silberwerk, einigen Haussmöbeln, Bettwerk und besonders in Leinen und Weißzeug bestehend, in dem Hause des H. Hofmeisters Wilhelm Ries, Oberwebergasse No. 18, abtheilungshalber versteigern.

Wiesbaden, 20. Juli 1860. Der Bürgermeister-Adjunkt.  
6900 Coulin.

### Bekanntmachung

Zufolge Auftrags der Herzogl. Receptur dahier sollen Samstag den 21. Juli, Nachmittags 3 Uhr, 1 Pferd, 1 Wagen und 3 Karrn auf dem Marktplatz und um 5 Uhr die Kartoffeln und Gemüse von circa  $\frac{3}{4}$  Morgen Acker an den 3 Weiden im Wellrighthal an Ort und Stelle versteigert werden. Der Sammelplatz wegen des Letzteren ist am Faulbrunnen.

Wiesbaden, den 18. Juli 1860. Walther.  
6832 Finanzrevisor.

### Notizen

Heute Samstag den 21. Juli, Vormittags 10 Uhr, Holzversteigerung in den Romanialwaldsässischen Steinbrüch, Forellenweiher, Kloppe nheimerrain und Zunderborn, Gemarkung Neuhof. (S. T. 162.)

Nachmittags 3 Uhr, Ackerpachtung auf dem Rathaus zu Frauenstein. (S. Tagbl. 166.) Versteigerung von Arbeiten auf der Amtsstube zu Hochheim. (S. T. 169.)

**Chinesisches Haarfärbemittel à Flacon 1 fl. 27½ kr.**  
aus der Fabrik von **Rothe & Comp.** in Berlin, Kommandantenstr. 31.



Mit diesem kann man Augenbrauen, Kopf- und Barthaare für die Dauer acht färben, vom blässtesten Blond und dunklen Blond bis Braun und Schwarz, man hat die Farbennuancen ganz in seiner Gewalt; bei jedesmaligem Einfärbungen mit der Tintur wird das Haar einen Schein dunkler. Diese Komposition ist frei von nachtheiligen Stoffen. Das Resultat ist überraschend schön, so erhält z. B. das Auge mehr Charakter und Ausdruck, wenn die Augenbrauen etwas dunkler gefärbt werden. Das Färbemittel besteht nur aus einem Flacon und nicht in Carton, auch befindet sich die Firma unter der Gebrauchsanweisung, und ist das Flacon damit gesiegelt, welches ich zu beachten bitte. Die vorzüglich schönen Farben, die durch dieses Mittel hervorgebracht werden, übertreffen alles bis jetzt Erstirende.

Die Niederlage befindet sich in Wiesbaden nur bei dem Herrn Hoffriseur **G. A. Schröder**, Sonnenbergerthor No. 2. 6374  
Aus der Fabrik von **Rothe & Comp.** in Berlin.

# Zur Feier des Geburtstages **Sr. Hoheit des Herzogs**

Montag den 23. Juli

Abends: grosses **Feuerwerk** und **Militärmusik**  
vor dem Kurhause.

Dienstag den 24. Juli

Nachmittags: **Volksfest** auf dem Neroberg,  
grosse **Militärmusik** hinter dem Kursaal u.  
**Aufsteigen von Ballons.**

Abends: **Festball** im grossen Saal des Kurgebäudes.

Nachmittags: grosse **Militärmusik** hinter dem Kurhaus,  
ausgeführt von mehreren Musikcorps.

Abends: bei festlich decorirtem Hause:

Zum Erstenmale

**Undine,**

grosse Oper in 4 Acten von Lortzing.

463

## Naturhistorisches Museum.

Das naturhistorische Museum ist jeden Sonntag und Mittwoch von 11—4 Uhr und jeden Montag und Freitag von 3—6 Uhr dem Publikum geöffnet. Der Vorstand. 431

Nous avons le plaisir d'annoncer l'arrivée en cette Ville de

## Mr. Bonjour, peintre de portraits

très renommé, notamment en Italie et en Suisse où il a obtenu de distinctions pour la perfection de ses portraits. Son genre est à l'huile et dans toutes les dimensions. Les personnes qui désireraient se faire peindre peuvent être assurées d'une ressemblance parfaite et d'une peinture qui réunit toutes les conditions de l'art.

Son atelier est situé Taunusstrasse 29 au première étage.

On peut voir de son ouvrage exposé chez Mr. Ritter, libraire. 6906

Soeben ist erschienen und in der

## L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung,

Langgasse No. 34, vorrätig:

## Das Leben des Freiherrn vom Stein.

Nach Verz erzählt von

### Wilhelm Bauer.

Mit dem Portrait Steins. Preis 44 fr.

Der Reinertrag ist für das Stein-Denkmal bestimmt.

Morgen Nachmittag **Harmonie** im Garten  
und **Ball** im Bürgersaal, wozu freundlichst  
einladet **F. Rieser.** 6901

Dienstag den 24. u. Sonntag den 29., sowie Montag den 30. Juli 1860.

Bei der Feier des Geburtstages 6902

**Sr. Hoheit des Herzogs**

Großes

**Schützen- und Volksfest**

auf dem Neroberg,

wozu auf das freundlichste ganz ergebenst einladet

Der Vorstand des Bürger-Schützen-Corps.

**Ed. Hetterich,**  Lager in allen Arten  
Meßgergasse 27 in der Mühle, feineren Fleisch- u. Wurstwaaren  
999 empfiehlt sein u. sonstige Delicatessen

Mein Lager in

**Bielefelder Leinen**

ist durch neue Sendungen wieder aufs Vollständigste assortirt.

Die Waare zeichnet sich durch vorzügliche Qualität und billige Preise aus und empfehle ich solche zur gesälligen Abnahme. Zugleich mache ich auf meine übrigen Artikel als alle Arten weiße Stoffe u. Stickereien, sowie Spiken- und Spiken-Gegenstände ic. aufmerksam.

**H. W. Erkel,**

6903 Ecke der großen u. kleinen Burgstraße.

**Kaltwasserheilanstalt Nerothalmühle.**

**Douche-, Regen-, Staub- u. Braussebäder.**

Pensionstaxe per Woche mit Logis 16 fl. — 20 fl.

" " Tag 12 fl.

Ein Bad mit Frottieren und Abreibung 24 fr.

Ein einfaches Bad mit Wäsche und Bett. 12 fr. 6741

**Negligé-Häubchen**

mit Band werden billig abgegeben.

**Emma Galladee.** 6793

# Die Frankfurter Lebensversicherungs-Gesellschaft,

mit einem Grund-Capital von Drei Millionen Gulden, gewährt zu sehr mägigen Prämien und unter vorteilhaftesten Bedingungen Versicherungen sowohl für die ganze Lebensdauer, als für eine bestimmte Reihe von Jahren.

Die auf Lebenszeit Versicherten sind beim Gewinne der Gesellschaft mit 50 % betheiligt. Im Falle des Verzichtes auf diese Gewinnbeteiligung findet eine Ermäßigung der zu zahlenden Prämie statt.

Die Prämie für eine Versicherung von 100 fl. beträgt mit Gewinnanteil im Alter von 35 Jahren 2 fl. 31 $\frac{1}{2}$  kr., im Alter von 40 Jahren 2 fl. 59 $\frac{1}{2}$  kr., ohne Beteiligung am Gewinn beträgt die Prämie für 30 Jahre 2 fl. 3 kr., für 35 Jahre 2 fl. 23 kr., für 40 Jahre 2 fl. 50 kr.

Die Gesellschaft übernimmt auch Capitalien auf Leibrenten, welche letztere außergewöhnlich hoch festgesetzt sind; z. B. für ein Capital von 100 fl. — angelegt im Alter von 60 Jahren erwirkt man eine jährliche Rente von 10 fl. —, im 65. Jahre von 11 fl. 29 kr., und im 70. Jahre 12 fl. 9 kr.

Das Nähere besagen die Prospekte, welche nebst Antrags-Formularen sowohl bei dem unterzeichneten Haupt-Agenten, als auch bei dem Bezirks-Agenten, Herrn Weinhandler **Doegen**, unentgeldlich zu haben sind.

Wiesbaden, den 19. Juli 1859.

741

**Weichardt**, Haupt-Agent.

## Vorläufige Anzeige.

Ich erlaube mir meine geehrten Abnehmer darauf aufmerksam zu machen, daß dieser Tage wieder eine bedeutende Marke acht **Bielefelder Leinwand**, aller Qualitäten, für deren Aechtheit garantirt wird, für mich zum commissionsweisen Verkauf eintreffen, und wie gewöhnlich zu erstaunlich billigen Preisen abgegeben wird.

Das Verkaufsstofkal wird näher angegeben.

Commissions-Bureau  
6904 von Gust. Deucker, Langgasse No. 47.

## Gartenwirthschaft bei Philipp Herber

in Biebrich.

Bei günstiger Witterung nächsten Sonntag den 22. Juli

## große Harmonie-Musik,

ausgeführt vom Musik-Corps des Herzoglichen Jäger-Bataillons  
zu Biebrich. 6880

Hierzu lädt freundlichst ein. Philipp Herber.

**Ruhrer Ofen- und Schmiedefohlen**  
von bester Qualität sind fortwährend vom Schiff  
zu beziehen bei **Günther Klein.** 6905

**Ruhrer Ofen-, Schmiede- u. Ziegelkohlen,**  
bester Qualität, können direkt vom Schiff bezogen werden bei  
6414 **G. D. Linnenkohl.**

## **Ruhrer Kohlen**

direct vom Schiff bei **J. K. Lembach in Biebrich.** 443

**Ruhrer Ofen-, Schmiede- u. Ziegelkohlen**  
sind fortwährend vom Schiff zu beziehen. **Aug Dorst.** 6126  
Kohlen sind bei Unterzeichnetem fortwährend zu haben und werden  
auf Verlangen in das Haus geliefert. Bestellungen beliebe man bei Herrn  
Ph. Stemmler, Ecke der Kirchgasse und des Michelsbergs zu machen.  
6796 **Fr. Kässberger, Schwalbacher Chaussee No. 15.**

## **A v i s !**

Gebrauchte Flügel, Tafelclaviere, Pianino's nach neuester Construction  
und im vorzüglichsten Zustande, unter Garantie, sind stets vorrätig bei  
Klavierlehrer **Wolfgang Nicolai,**  
6620 Mittlere Bleiche No. 41 in **Mainz.**

**Hôtel Rheinstein in Rüdesheim,**  
dicht am Rhein gelegen mit prachtvoller Aussicht, ganz in der Nähe der  
Eisenbahn und der Dampfschiffe.  
Diners à la carte zu jeder Zeit, die Weine sind eignes Wachsthum, die  
Zimmer elegant, aufmerksame Bedienung und billige Preise.  
6657 **M. Beiderlinden, Gastwirth und Gutsbesitzer.**

**A. Quersfeld, Langgasse No. 24,**  
empfiehlt sein (vormals Bergmann'sches) Lager in  
**Thee.**

In Folge directer Beziehungen und sorgfältigster Aus-  
wahl ist dasselbe stets mit den besten und frischesten Quali-  
täten versehen. 4394

**Local-Beränderung.**  
Mein Lager in lebendigen staubfreien Federn, Flanmen, Eiderdaunen  
und fertigen Betten befindet sich von heute an Kirchgasse No. 9, bei  
Herrn Baderer Jumeau. **J. Levi.** 6693

## **Photographische Portraits!**

Billigster Preis 28 fr. Aufnahme zu jeder Tageszeit, Taunusstraße  
No. 20 bei **H. Glaeser.** 4165

Alle Diejenigen, welche noch Forderungen an dem Nachlass des verstor-  
benen Badewirthes Herrn **Jonas Kraft** zu machen haben, werden er-  
sucht, ihre Rechnungen binnen 8 Tagen bei mir einzureichen.

**J. Kimmel.** 6833

Der Unterzeichnete ist zum Amtsprocurator in Idstein ernannt und vom 15. Juli 1. J. zur Besorgung von Rechtsangelegenheiten bei allen Gerichten und Behörden des Landes bereit.

Wiesbaden, den 6. Juli 1860. **G. Schindling, Procurator. 6452**

## Evangelische Kirche.

7r Sonntag nach Trinitatis.

Vormittags 9 Uhr: Herr Kirchenrath Diez.

Nachmittags 2 Uhr: Herr Caplan Maurer von Hochheim.

Beistunde in der neuen Schule Vormittags 8 $\frac{3}{4}$  Uhr: Herr Capl. Conrady.  
Katechisation mit der weiblichen Jugend.

Die Casualhandlungen verrichtet in nächster Woche Herr Kirchenrath Diez.

## Katholische Kirche.

8r Sonntag nach Pfingsten. Fest des h. Vincenz vom Paul.

Vormittags: Erste heil. Messe 6 Uhr.

Zweite heil. Messe 7 Uhr.

Hochamt mit Predigt 9 Uhr.

Letzte heil. Messe 11 Uhr.

Nachmittags 2 Uhr: Christenlehre.

Die Collecte während des Hochamtes ist für die Armen des Vincentius-Bereins bestimmt.

Dienstag den 24. Juli am Geburtstag Sr. Hoheit des Herzogs für das Wohl Hochdesselben und des ganzen Herzoglichen Hauses:

Morgens 8 Uhr: Feierliches Hochamt mit Teedeum.

In der Woche: Täglich heil. Messen um 6 und 9 Uhr. Dienstag, Mittwoch und Freitag um 7 Uhr.

Samstag Abend 6 Uhr: Salve und Beichte.

## Tägliche Posten.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Mainz, Frankfurt (Eisenbahn).

Morgens 6, 10 Uhr. Morgens 7 $\frac{1}{2}$ , 9 $\frac{1}{2}$  Uhr

Nachm. 2, 6 $\frac{1}{2}$ , 8, 10 U. Nach. 11, 4 $\frac{1}{2}$ , 8 $\frac{1}{2}$ , 10 U.

Limburg (Eilwagen).

Morgens 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Morgens 11 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Nachm. 2 $\frac{1}{2}$  u. 4 Uhr. Mittags 12 $\frac{1}{2}$ , Abends 7 $\frac{1}{2}$  U.

Coblenz (Eilwagen).

Morgens 8 $\frac{1}{2}$  Uhr. Morgens 6 Uhr.

Abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr. Nachm. 4—5 Uhr.

Rheingau (Eisenbahn).

Morgens 8 Uhr. Morgens 8 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Nachm. 2 $\frac{1}{2}$  Uhr. Nachm. 2 $\frac{1}{2}$  Uhr

Englische Post (via Ostende).

Abends 8 Uhr. Morg. 8 Uhr, mit Ausnahme Dienstags.

(via Calais.)

Morgens 6 Uhr. Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$  Uhr

Abends 10 Uhr.

Französische Post.

Morgens 6 Uhr. Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Abends 10 Uhr.

## Taunus - Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6, 8 $^{20}$ , 10 $^{35}$ .

(11 $^{40}$  Ertrazug nach Mainz.)

Nachmittags 2 $^{20}$ , 6 $^{35}$ , 8 $^{45}$ , 10 $^{55}$ .

(3 Uhr Ertrazug nach Mainz.)

(An Sonn- u. Feiertagen 8 $^{55}$  nach Mainz.)

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7 $^{50}$ , 9 $^{55}$ , 11 $^{27}$ .

Nachmittags 1 $^{12}$ , 2 $^{55}$ , 4 $^{25}$ , 8 $^{55}$ , 10 $^{30}$ .

## Rhein - Bahn - Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 8, 10 $^{20}$ .

Nachmittags 1 $^{20}$ , 3, 5 $^{5}$ , 7 $^{15}$ , 9 $^{50}$  \*.

Abgang Eltville nach Wiesbaden.

Morgens 7 $^{28}$ , 9 $^{54}$ .

Nachmittags 1 $^{20}$ , 3 $^{27}$ , 5 $^{44}$ , 7 $^{51}$ , 10 $^{55}$  \*.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 8, 10 $^{20}$ .

Nachmittags 2 $^{5}$ , 4 $^{5}$ , 6 $^{15}$ , 8 $^{20}$ , 10 $^{55}$  \*.

\* Nur an Sonn- und Feiertagen.

## Hess. Ludwigsbahn.

Von Mainz n. Ludwigshafen u. Paris:

Morgens 7 $^{20}$ , 9 $^{55}$ , 11 $^{30}$  \*.

Nachmittags 2, 2 $^{50}$ , 7 $^{50}$ , 8 $^{55}$ .

\* Direct nach Paris (Wagen I. u. II. Classe.)

(Hierbei eine Beilage.)

# Wiesbadener T a g s b l a t t.

Samstag (Beilage zu No. 170) 21. Juli 1860.

## Widerruf.

Die auf Freitag den 17. August 1. Js. Mittags 3 Uhr in das Rathaus dahier anberaumte Zwangsversteigerung der Immobilien des Bäckermeisters Philipp Junius von hier findet nicht statt.

Wiesbaden, den 19. Juli 1860. Herzgl. Nass. Landoberhaupttheiserei.  
238 Westerburg.

## Bekanntmachung.

Nachdem die am 17. und 18. d. Mts. in den städtischen Walddistricten Kissenborn und Hellkund abgehaltene Versteigerung der Baumstüzen genehmigt worden, sollen dieselben künftigen Montag den 23. d. Mts. Morgens 8 Uhr den Steigerern zur Abfahrt an Ort und Stelle überwiesen werden.

Wiesbaden, 20. Juli 1860.

Der Bürgermeister.  
Fischer.

Soben ist erschienen und in der

**L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung,**

Langgasse No. 34, vorrätig:

**Staats- und Adresshandbuch  
des Herzogthums Nassau für das Jahr 1860.**

Preis cart. 1 fl. 12 fr.

## Turn-Verein in Biebrich-Mosbach.

Anmeldungen zur Aufnahme bittet man bis Sonntag den 22. Juli zu machen.

Der Vorstand.

6907

Der Unterzeichnete macht hiermit die ergebenste Anzeige, daß alle Sorten **Mehl**, sowohl im Gross- als Kleinverkauf, **Gersteusbrod**, **Korn**- und **Weizenkleien**, **Weizenschalen** und **Schwarzmehl** zu haben sind; auch wird täglich **Öel** geschlagen.

Zugleich bringe ich meine neu errichtete **Wirtschaft**, im Garten wie im Zimmer in empfehlende Erinnerung, und werden reingehaltene **Weine**, **Flaschenbier**, süße u. saure **Milch** &c. und ländliche **Speisen**, alles in bester Qualität, verabreicht.

6908 **Friedrich Thon** auf der Neumühle.

## Zur schönen Aussicht.

Morgen Sonntag den 22. Juli findet in der schönen Aussicht am Dozheimweg **Tanzmusik** statt, wobei gute und reine **Weine**, als **1857r**, **1858r** und **1859r** zu billigen Preisen verabreicht werden, wozu höflichst einladet

**Christian Scherer.** 6909

# Circus Loisset.

*Eingang: Erbenheimer Chaussée.*

*Jeden Tag große Vorstellung.  
Anfang 7 Uhr.*

6534

*Sonntag den 22. Juli*

## **2 grosse Vorstellungen,**

*die erste um 4 Uhr Nachmittags,  
die zweite um 7½ Uhr Abends.*

### **Letzte Woche meines Aufenthalts.**



Den Herrn Vorstehern und Vorsteherinnen von Instituten oder Schulen, welche meine Menagerie mit ihren Schülern zu besuchen beabsichtigen, zur Nachricht, daß Dienstag den 24. d. M. die letzte Vorstellung sei, und für Schüler die Eintrittspreise ermäßigt sind.

6794

Hochachtungsvoll Renz.

## **Thee**

*in sämtlichen Sorten*

der Handlung Chinesischer und Ostindischer Waaren von

**J. T. Ronnefeldt** in Frankfurt a. M.

sind von ½ Pfund an bei Unterzeichnetem zu haben, und nimmt derselbe Aufträge zur kostenfreien Besorgung entgegen.

Die billigen Preise des Hauses in Frankfurt werden unverändert eingehalten.

**August Roth,**

untere Webergasse No. 49.

6659

## **Filletstauchen u. Nehe,**

Korsetten in weiß und grau, Kinder- und Frauenstrümpfe und Socken, gestickte Krägen, Ärmel und Taschentücher, Herrnbinden und Hosenträger, Pantoffeln, Futterstoffe und übrige Kurzwaaren. Seife, Pommade, Haaröl und acht Cölnisches Wasser empfiehlt zu äußerst billigen Preisen

6910 **A. Sebastian**, Langgasse No. 14, vormals A. Kunkler Wtw.

Von Montag an werden wieder jeden Tag auf meiner Bettfedernreinigungs-Maschine Federn gereinigt.

**J. Levi.** 6693

Unterzeichneter macht darauf aufmerksam, daß er fortwährend alle Sorten Flaschen zu den höchsten Preisen ankaufst.

**S. Marx**, Kirchhofsgasse No. 3. 6692

Gebrauchte Champagner-Flaschen werden gekauft Marktstraße 42. 6503

# Taunus- Eisenbahn.

Fahrtendienst am Dienstag den 24. Juli d. J.

**NB.** Die mit \* bezeichneten Züge bestehen nur aus Wagen I. u. II. Classe und halten mit Ausnahme von Castel auf den Zwischenstationen nicht an.

Züge  
von Frankfurt nach Castel:

6 Uhr	15 Minuten Morgens,
8 "	20 " "
*10 "	15 " "
11 "	35 " "
2 "	50 " Mittags,
4 "	— " "
6 "	30 " Abends,
9 "	— " "

Züge  
von Castel nach Frankfurt:

6 Uhr	25 Minuten Morgens,
8 "	45 " "
11 "	— " "
2 "	45 " "
7 "	— " "
9 "	10 " "
*11 "	— " "
11 "	50 " "

Züge  
von Castel nach Wiesbaden: von Wiesbaden nach Castel:

**NB.** Die mit **B** bezeichneten Züge correspondiren auch mit Biebrich.

7 Uhr	25 Minuten Morgens (B),	6 Uhr	— Minuten Morgens (B),
9 "	30 " " (B),	8 "	20 " " (B),
*11 "	7 " " "	10 "	35 " " (B),
12 "	47 " Mittags (B),	*11 "	40 " "
2 "	35 " " (B),	2 "	20 " Mittags (B),
4 "	— " " (B),	3 "	12 " "
4 "	15 " "	4 "	45 " "
7 "	40 " Abends (B),	6 "	35 " Abends (B),
*9 "	35 " " "	8 "	45 " " (B),
10 "	10 " " (B),	*10 "	35 " " Nachts,
12 "	— " " Nachts.	10 "	50 " "

Frankfurt a. M., den 19. Juli 1860.

In Auftrag des Verwaltungsrath's:

Der Direktor Wernher.

397

## Das Dampfboot Adolph

fährt außer den gewöhnlichen Touren Dienstag den 24. d. Ms. Abends  $\frac{1}{2}9$  und  $\frac{1}{2}11$  Uhr von Biebrich nach Mainz und  $\frac{1}{2}10$  und 12 Uhr von Mainz nach Biebrich.

Die Eigenthümer. 443

## Chocolade, eignes Fabrikat,

1188

und jederzeit frischer Waare und reinster Qualität, als:

Chocolade de Santé,

" " Vanille,

doppelt

fein Gewürz

empföhle zur geneigten Abnahme. G. L. Hekel, Lounsenstraße 21.

Eine gebildete Frau wünscht zu ihren eigenen Kindern noch einige fremde von 6-12 Jahren in Erziehung und Pflege zu nehmen. Näh. Exp. 6890

# Restaurant Nerothalmühle.

Erfrischungen aller Art und bester Qualität.  
Täglich frische Kuh- und Dörfmilch zu.

6532

## Felsenkeller am Bierstadter Weg.

Morgen den 22. vorzügliches Lagerbier, sowie alle Sorten Weine  
nebst Restauration. 6912

## Harmonie und Tanzmusik in Eltville.

Sonntaa den 22. Juli findet bei der Unterzeichneten Harmonie und  
Tanzmusik statt. Für guten Wein und Bier ist bestens gesorgt.

Es lädt hierzu höchst ein 6913 Peter Petermann Wittwe,  
Gasthaus zum Grünen Wald.

Eine große Auswahl goldene und silberne Taschenuhren mit Garantie  
zu äußerst billigen Preisen bei

Ph. Köllsch, Webergasse No. 43. 6914

## Thee

grün und schwarz von den gewöhnlichen bis zu den feinsten Sorten, Choco-  
lade von 28 fr. an bis 1 fl. 12 fr., sowie entölted Cocao-pulver  
empfiehlt Anton Roth, Goldgasse 5. 6915

Soeben erschienen:

## Staats- und Adresshandbuch

für das Herzogthum Nassau pro 1860.

Preis 1 fl. 12 fr.

## Ch. W. Kreidel'sche Buchhandlung,

Langgasse 26, neben dem Badhaus „zum Bären“.

Ph. Diefenbach, Meßergasse 10. kauft Herrkleider. 6747

**Education.** The Misses **Keim** and their father the Revd. **Ed.** **Keim** rector at Worms on the Rhine, continue to receive young ladies  
into their Educational Establishment there. Prospectuses sent and  
particulars given on application. Address: Miss **Keim**, Worms. 6746

Die rühmlichst bekannte **concentrirt Fleischbrühe** nach der Theorie  
des Herrn von Liebig in Büchsen à 12 Tassen zu 1 fl., sowie **feinste**  
**Bouillon-Tafel** in Büchsen à 1 fl. 45 fr. bei

6789

## Chr. Ritzel Wittwe.

## Holl. Käse (Maikäse)

in vorzüglicher Qualität empfiehlt F. L. Schmitt, Lanneststr. 17. 6228

Es sind jeden Tag frische Kirschen zu haben in der Kapellenstraße  
links am Wald. 6112

Neue nussbaum-polirte **Nobrühle**, sowie auch **Strohstühle** sind zu  
verkaufen, Mühlgasse 7 im Hinterhaus bei  
Schreinermeister **Dommershausen**. 6916

# Borzunglicher Aepfelwein

von heute an  
per Schoppen 4 Kreuzer empfiehlt

Ad. Maurer,

6917

Grisheraweg.

6918 Beste Tapezierstärke habe erhalten und erlasse zu 6 fr. per Pfund.  
J. Haub, Mühlgasse No. 7.

6919 Von heute an verabreiche ich einen vorzüglichlichen Wein vom Nürnberg  
berger Hof per Schoppen 18 fr.

Joh. Müller, alter Kirchplatz No. 5.

6920 Gute Frühkartoffeln per Kumpf 10 fr. sind zu haben bei Heinrich  
Seib. Hochstätte No. 14.

6894 Frischen Rheinsalm, geräucherten Lachs und neue holl. Häringe  
bei C. Acker.

6921 Gute neue Kartoffeln empfiehlt zum Marktpreis  
P. Koch. Metzgergasse. 173

6922 66 Ruten Nothwaizen, am Mühlweg in der Nähe der Nennmühle, sind  
zu verkaufen Taunusstraße No. 19.

Circa  $\frac{3}{4}$  Morgen Gerste auf dem Halm, sowie die Zwetschen auf  
28 Heinern und größern Bäumen, auf dem im Nerothal gelegenen Acker  
zwischen Hrn. Heinrich Heus und Jacob Momberger, bin ich gesonnen aus  
der Hand billig zu verkaufen. H. Barth. 6922

6923 Bei Jacob Weber, Louisenstraße No. 17 sind  $\frac{3}{4}$  Morgen Waizen,  
 $\frac{1}{2}$  Morgen Korn,  $\frac{1}{2}$  Morgen Gerste und  $\frac{3}{4}$  Morgen Haser auf dem  
Halm zu verkaufen.

6702 Ein Hahn und 12 Stück sehr gute Hühner sind wegen Mangel an  
Platz billig zu verkaufen. Näheres in der Crped.

6924 Ein neuer nussbaumener Theetisch und ein Kanapeegestell ist zu verkaufen  
Oberwebergasse No. 35.

6896 Mühlweg No. 18 ist eine Biege mit Lamm zu verkaufen.

6895 Schwalbacherstr. 10 sind verschiedene Kropftauben billig zu verkaufen.

6925 Ein Regenfaß, Stückfaß, ist zu verkaufen Mühlgasse No. 7.

6926 Kl. Schwalbacherstraße 2 ist ein neues Kinderwägelchen zu verkaufen.

6927 Eine neue männliche Badbütte von Tannenholz mit Anstrich, auf  
eine neue Façon gemacht, mit wenig Wasserbedarf, steht zu verkaufen bei  
Gottfried Georg, Kifermeister in Schierstein.

6928 Eine noch sehr gute Anricht mit Schüsselbrett und ein kupferner Kessel,  
5 Zuber voll haltend, sind wegen Mangel an Raum zu verkaufen. Wo,  
sagt die Crped. d. Bl.

## Asphaltos zu verkaufen

nebst allen dazn erforderlichen Werkzeugen, Louisenplatz No. 4. 6929

## Ein junger grauer Pinscherhund

ist entlaufen, vor dessen Ankauf gewarnt wird. Dem Wiederbringer eine  
gute Belohnung Mühlgasse 4. 6930

Literarische Neuigkeiten.  
In der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung,

Langgasse No. 34 ist vorrathig:

Bauer, Das Leben des Freiherrn vom Stein	— fl. 44 fr.
Cloeter, Eine Heerde unter einem Hirten im Königreich Jesu auf Erden	1 " 30 "
Döbereiner, Chemische Schule der Pharmacie. 1. u. 2. Lieferung	1 " 30 "
Dumas, Memoiren des Generals Garibaldi. 1. Lfg.	— " 12 "
Glissen, Analekten der mittel- und neugriechischen Literatur. 4. Theil	4 " 12 "
Erichson, Naturgeschichte der Inseln Deutschlands. 1. Abth. 1. Bd. 1. Hälfte	8 " 6 "
Faust. Polygraphisch-illustrierte Zeitschrift. Jahrgang 1860. 1—5. Heft. Preis für das ganze Jahr	16 " 12 "
Fröbel, Die Forderungen der deutschen Politik	— " 21 "
Hansmann, Anleitung zum Gebrauch des Wassers	— " 30 "
Kossmacker, Der Haugarten in Stadt und Land. 2. Aufl.	1 " 22 "
Huber, Die neue nützlichste Bienenzucht oder der Dzierzonstock. 2. Aufl.	— " 30 "
Hülsmann, Shakespear. Sein Geist und seine Werke. 3. Auflage	1 " 12 "
Dora d'Istria, Die deutsche Schweiz. 3. Bde.	3 " 30 "
Italien in seiner Neugestaltung	1 " 3 "
Kossmuth, Mein Kerker und mein Eril	— " 27 "
Krummacher, Elias der Thisbiter. 5. Ausgabe	4 " 48 "
Krummacher, Tägliches Manna. 7. Ausgabe	— " 57 "
Müller, Mineralquellen u. Erzgänge in Böhmen u. Sachsen	— " 30 "
Philippson, Die Reform der Patent-Gesetzgebung	— " 36 "
Wrauseck, Winke und Rathschläge für den Schulmann	— " 36 "
Preßler, Mathematische Brieftasche	3 " 36 "
Das französische Schriftstellerleben. 2 Bde.	4 " 16 "
Schmidt, Elsäss und Lothringen	— " 57 "
Schulte, Die Erwerbs- und Besitzfähigkeit der katholischen Bischöfe	1 " 12 "
Sicilien unter neapolitanischer Herrschaft	— " 18 "
Vogt, Grundriss der Geologie	4 " 12 "
Weber, Allgemeine Weltgeschichte. 1. Liefg.	— " 36 "
Berrenner, Reise nach den Kupferbergwerken Namaqua-Lands	— " 15 "
Lewes, The physiologie of common life. 2 vols.	1 " 48 "

Moras haarstärkendes Mittel.

Dieses feindustende Toilettmittel zu täglichem Gebrauche verleiht dem Haare Weichheit und Glanz, beseitigt in 3 Tagen die Schuppenbildung, sowie das Ausfallen der Haare und fördert deren Wachsthum ohne Ueberreizung auf nie gehäntte Weise. Preis 1 fl. 12 fr.

Fabrik von **A. Moras & Comp.**, Frankgasse 49 in Cöln.

Niederlage bei **G. A. Schröder**, Hof-Friseur. 6415

Den hochgeehrten Damen andurch die ergebenste Anzeige, daß die vielfach gewünschten Spitz- und Muß-Mantillen, sowie die durch ihre Billigkeit bekannten Negligé-Hauben soeben angekommen sind.

**Heinrich Franke,**

alte Colonnade.

6875

Eine goldene Uhrkette ist in der Kirchgasse gefunden worden. Der Eigentümer kann dieselbe Hochstätte No. 14 gegen Einräumungsgebühr in Empfang nehmen. 6931

Eine Brosche wurde vom Kursaal nach dem Circus, durch die Wilhelmstraße, Webergasse, Langgasse zum Adler verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung beim Oberkellner im Adler. 6932

### Stellen = Gesuche.

Es wird eine Engländerin gesucht Kapellenstraße No. 15. 6899

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft einen Dienst. Näheres in der Exped. d. Bl. 6850

Gesucht wird eine Bonne oder Kindermädchen, nicht zu jung, von anständiger Familie, welche Liebe zu Kindern hat und durch Erfahrung gewohnt ist, mit Kindern umzugehen. Gut Nähen und Bügeln sind ebenso Hauptbedingungen. Näheres in der Exped. d. Bl. 6864

Ein solides Mädchen, das alle Hausarbeiten versteht und gut bürgerlich kochen kann, wird gesucht und kann sofort in Dienst treten. Näh. Exped. 6869

Ein braves und tüchtiges Dienstmädchen wird gesucht. Wo, sagt die Expedition dieses Blattes. 6812

Es wird ein reinliches Mädchen gesucht, welches gleich eintreten kann, in der Waffelbäckerei am Kursaal. 6933

Ein Mädchen von 15—17 Jahren, das Liebe zu Kindern hat, wird gesucht und kann gleich eintreten. Wo, sagt die Exped. 6934

Ein Mädchen, das Kleider machen kann und französisch spricht, wünscht eine Stelle als Jungfer oder Bonne. Näheres in der Exped. 6935

Ein reinliches Wädchen, das alle Hausarbeit versteht und gute Zeugnisse hat, wird gesucht. Näheres in der Exped. 6936

Ein Mädchen, welches kochen kann und alle häusliche Arbeiten versteht, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Römerberg 5. 6937

Ein Kammermädchen, welches gut Kleidermachen und Frisuren, sowie französisch oder englisch sprechen kann, wird für eine englische Herrschaft gesucht. Näheres Sonnenberger Chaussee No. 8. 6938

Ein Frauenzimmer aus sehr guter Familie, welches etwas englisch und französisch sprechen kann, im Putzmaten, Kleidermachen, Frisuren und sonst allen weiblichen Handarbeiten erfahren ist, wünscht eine Stelle bei einer fremden Herrschaft als Kammermädchen oder zu einem Kinde; der Eintritt kann sogleich geschehen. Näheres in der Exped. 6939

Es wird ein Mädchen mit guten Zeugnissen zu allen Arbeiten gesucht. Näheres Taunusstraße No. 26. 6940

Ein braves Mädchen sucht einen Monatdienst, am liebsten bei Fremden. Näheres in der Exped. 6941

### Gesucht

wird gegen gutes Salair ein braver mit guten Zeugnissen versehener junger Mann in ein Geschäft als Magazinier und kann den 1. August eintreten. Von wem, sagt die Exped. d. Bl. 6854

Ein Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernt hat, übernimmt Arbeit in und außer dem Hause. Näheres in der Exped.	6912
Biebricher Chaussee No. 2 Parterre sind 2 schöne möblirte Zimmer zu vermieten.	6465
Geisbergweg No. 6 ist ein Logis im 2. Stock zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.	6856

### Zu vermieten:

Langgasse No. 38 zwei freundliche Zimmer, unmöblirt. Näheres im bezeichneten Hause, im oberen Stock.	8411
Louisenplatz 4 sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten.	6943
Mezgergasse No. 1 kann ein solider Mann Schlafstelle erhalten. Das Nähere im Hinterhaus.	6944
Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und allem Zubehör, in sehr freundlicher Lage, ist auf 1. October an eine stille Familie zu vermieten.	6945
Bei Heinrich Kleber, Geisbergweg No. 6, ist ein Logis im zweiten Stock, bestehend aus 1 Zimmer, 2 Kabineten, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzstall u. Mitgebrauch der Pumpe, auf 1. October zu vermieten.	6144
Ein solider Mann kann sogleich Schlafstelle erhalten nahe an dem Markt. Näheres in der Expedition.	6647
In dem Landhaus Mühlweg 1 sind von heute an einige möblirte Wohnungen zu vermieten, auf Verlangen kann auch Küche dazu gegeben werden.	6349
<b>600 fl.</b> sind gegen gerichtliche Sicherheit auszuleihen. Näheres in der Exped. d. Bl.	6946

### Liebes Elischen O..

Es gratuliren Dir recht herzlich zu Deinem morgigen 18. Geburtstag  
Deine Freindinnen  
6947

E. B. K. R. L. K. N. B.

### Lieber Meister!

Saget, kommen wir künftig mit einfachem Stümpert davon, wenn wir's gewissen Leuten nicht nach Wunsch machen, oder werden auch noch die Corporale mit dem gesiegelten Hasselstock herbeigezogen werden? wie man zu sagen beliebt.

Altgesell. 6948

### Wiesbadener Theater.

Heute Samstag: **Schwarzer Peter.** Schwank in 1 Akt von Gerner. **Concert** auf der chromatischen Stahlzither vorgetragen von Richard Müller. **Der erste Wassengang.** Lustspiel in 2 Akten.

Morgen Sonntag: **Philippine Welser.** Historisches Schauspiel in 5 Akten von Oscar von Redwitz.

Der Text ist in den Buchhandlungen von **L. Schellenberg** und **W. Noth** für 1 fl. 30 kr. zu haben.

### Gold-Course. Frankfurt, 20 Juli.

Pistolen 9 fl. 33—32 fr.	Pistolen Preuß. 9 fl. 58 —57 fr.
Holl. 10 fl. Stücke 9 " 40 $\frac{1}{2}$ —39 $\frac{1}{2}$ "	Dukaten 5 " 30—29 "
20 Kre. Stücke 9 " 19 —18 "	Sovereigns 11 " 40—36 "